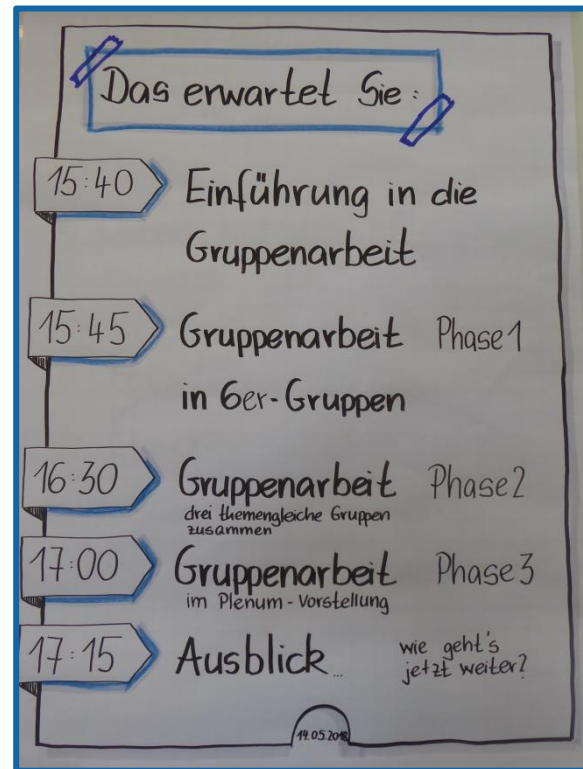
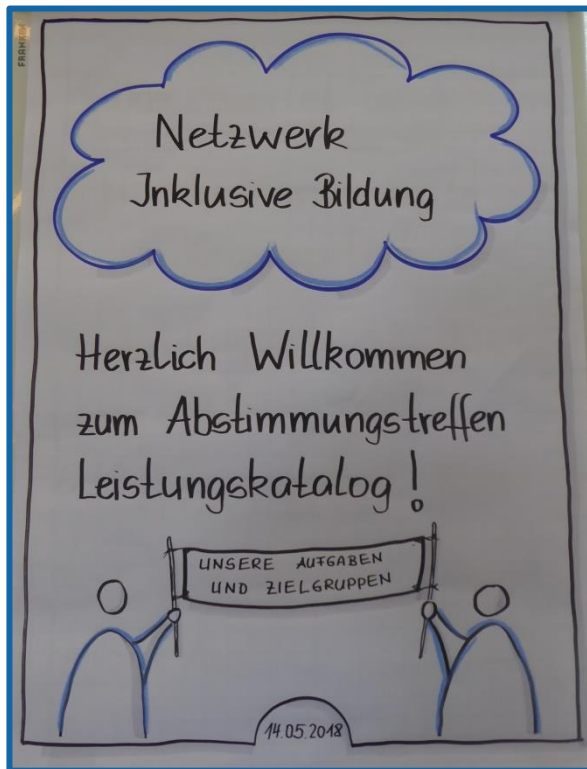


## Netzwerk Inklusive Bildung der Stadt Kassel

Abstimmung Leistungskatalog am 14. Mai 2018 – Ergebnisprotokoll



1

### Gruppenarbeit 1:

Entwicklung von einem für alle Institutionen gültigen/passenden Raster für die Leistungsbeschreibung

Zielgruppe: Netzwerkpartner, Eltern

- Schubladen/Stichpunkte
- organisch/Lebensalter

Frage: Gestaltung der Übergänge

Name der Institution

Adresse/Telefon/Fax

Email/Homepage

Barrierefreiheits-Hinweis (evtl. mit Symbolen => Fahrstuhl, WCs etc., Zugang)

- Zielgruppe**/Altersangabe (z.B. Hort 6-10 J.) => für WEN sind wir da? (Zeitraum)
- Profil** => WER sind wir? (z.B. Beratungsstelle, Schule etc.)
- Angebot** => WAS bieten wir an?
- Zugangswege und Voraussetzungen => was brauchen SIE
- Ziel der Beratung und Unterstützung
- Hinweis auf Kosten
- Standardsatz: Schweigepflicht und Vertraulichkeit der Informationen
- Hinweis auf mögliche Schnittstellen/Interdisziplinarität
- Besondere Teilhabe-Angebote**



Wer sind wir? Adresse, Tel.Nr. (E-Mail), Sprechzeiten  
Wer kann sich an uns wenden?  
Welche Beratungs- und Unterstützungsangebote können wir geben?

???

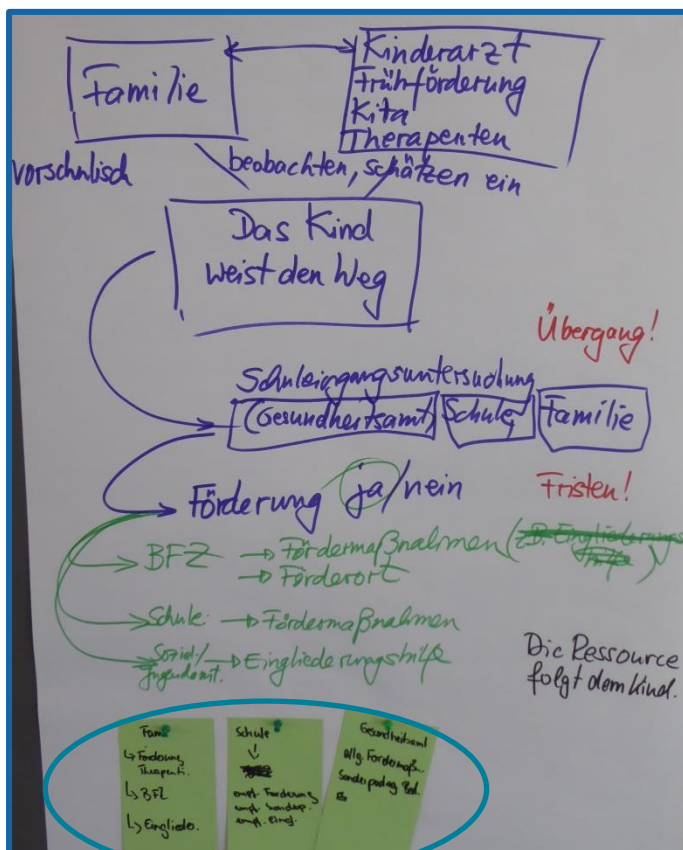
Schulen alle einzeln auführen?  
Institutionen zusammenfassen?

## Entwicklung von einer für alle Institutionen gültigen/passenden Vorlage für die Darstellung der Verfahrenswege

2

### Verfahrenswege

- Übergänge Bildungskette
- Assistenz
- Wann wird das BFZ eingeschaltet => Hinweise auf Fristen
- Lebensabschnitte
- Übergang Schule-Beruf
- Stichwortverzeichnis
- [Übergabegespräche]



**Familie** => Förderung/therapeutisch, BFZ, Eingliederungshilfe

**Schule** => empfohlene Förderung, empfohlene Sonderpädagogik, empfohlene Eingliederungshilfe

**Gesundheitsamt** => allgemeine Fördermaßnahmen, sonderpädagogischer Bedarf



Vorschlag zusätzlich zum Netzwerkkatalog:

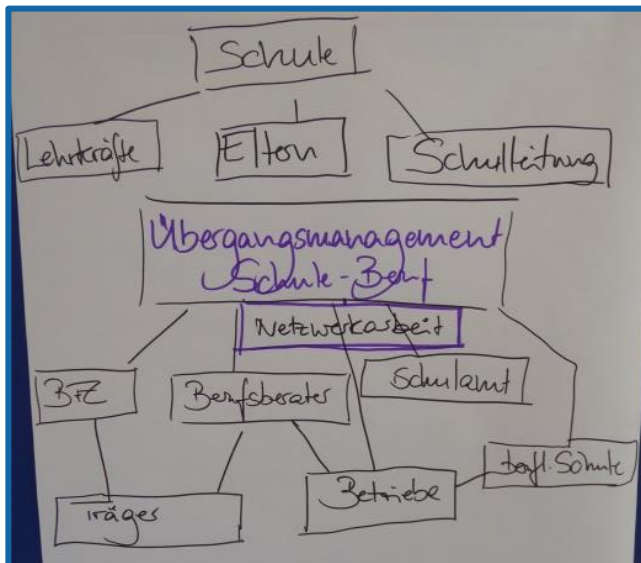
**Inklusion an Schulen & Kitas**

- Überarbeitung des Flyers des Schulverwaltungsamtes für weiterführende Schulen und Erweiterung um Begriff Inklusion
  - Barrierefreiheit der Schule?
  - Erfahrungen mit inklusiver Beschulung
  - Möglichkeiten/Besonderheiten der inklusiven Beschulung (z.B. Kooperationsklassen, besondere Abschlüsse...)
- Neueinführung eines Katalogs für Grundschulen mit demselben Punkt „Inklusion“ (s. o.), der an Kitas verteilt werden kann
- für Kitas/Krippen könnte auch solch ein Katalog erstellt werden, den Eltern vor Kitaanmeldung einsehen können

=> alle drei nach selber Struktur/Layout/Gestaltung/Aufbau

Ergebnis: von Geburt bis zur beruflichen Ausbildung gibt es „INKLUSIVE“ Informationen zu den Institutionen ZUSÄTZLICH ZUM NETZWERKKATALOG

VON GEBURT BIS ZUM BERUF INKLUSIV IN KASSEL!



Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

- \* Antje Adolf, Auefeld Schule/ August- Fricke-Schule
- \* Karl-Albert Apelt, Jean-Paul-Schule Kassel e.V.
- \* Andrea Beau, Kita Fasanenhof Stadt Kassel
- \* Jan Benedix, Stadt Kassel, Zukunftsbüro
- \* Gabriele Biedebach, Stadt Kassel, Amt für Schule und Bildung
- \* Heike Burger, Astrid-Lindgren-Schule rBFZ
- \* Jutta Christ-Seitz, ERIK - Schule für alle Kinder
- \* Anita Grießer, Verein zur Förderung der Autonomie Behinderter - fab e.V.
- \* Marion Gümpel, Georg Büchner Werkstattschule
- \* Ralf Haberle, Bewegungen-Spielen-Lernen e.V. - Frühförderstelle -
- \* Christine Hallaschka, Wilhelmsgymnasium
- \* Gesa Harms, Staatliches Schulamt Kassel
- \* Knut Hoffmann, Stadtbibliothek Kassel
- \* Manuela Homm, Beratungsstelle Schule und Inklusion
- \* Rebekka Hommel, Beratungsstelle Schule und Inklusion
- \* Ralph Islei, Stadt Kassel, Sozialamt
- \* Barbara Klemm-Röbig, FortSchritt Nordhessen e.V.
- \* Martina Krippner, Stadtbibliothek Kassel
- \* Boris Krüger, Gesamtpersonalrat der Lehrerinnen und Lehrer
- \* Dörte Malkus, SPZ Kassel
- \* Markus Otto, Max-Eyth-Schule
- \* Frauke Palm, Elisabeth-Knipping-Schule
- \* Katja Pfläging, Ambulante Dienste Nordhessen gGmbH
- \* Hans-Hartmut Pletzer, Ambulante Dienste Nordhessen gGmbH
- \* Nils Pohl, Stadt Kassel, Zukunftsbüro
- \* Vera Reinbold, Stadt Kassel
- \* Thomas Reuting, Jugendamt/Kinder- und Jugendförderung
- \* Sven Rückebel, ADN gGmbH
- \* Anke Schweinsberg, Ambulante Dienste Nordhessen gGmbH
- \* Claudia Semmler, Interdisziplinäre Frühberatungsstelle für Kinder mit Sehbehinderung oder Blindheit
- \* Julia Sperber, Staatliches Schulamt
- \* Elke Staudt, Verein zur Förderung der Autonomie Behinderter - fab e.V.
- \* Julian Storck, Uni Kassel
- \* Elke Thimsen, Förderung der Autonomie Behinderter e. V.
- \* Jörn Trautmann, Paul-Julius-von-Reuter-Schule
- \* Jenny Werderich, Übergangsmanagement Stadt Kassel

